

# MUSTERBRIEF: WIDERSPRUCH GEGEN STROM-/GASPREISERHÖHUNG - MITTEILUNG NICHT ERHALTEN

---

Absender:  
Michaela Muster  
Musterweg 1  
99999 Musterstadt

An:  
(Name und Adresse des Energielieferanten)

Datum

**Widerspruch gegen Jahresrechnung / Schlussrechnung (Unzutreffendes bitte streichen)**

**Kundennummer: (setzen Sie hier Ihre ein)**  
**Vertragsnummer: (setzen Sie hier Ihre ein)**  
**Zählernummer: (setzen Sie hier Ihre ein)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus der Jahresabrechnung / Schlussrechnung (Unzutreffendes bitte streichen) vom (Datum eintragen) ergibt sich, dass Sie die Preise für meinen Strombezug / Gasbezug (Unzutreffendes bitte streichen) im vergangenen Abrechnungszeitraum erhöht haben.

Dieser Preiserhöhung widerspreche ich hiermit ausdrücklich.

Eine entsprechende Preiserhöhungsmittelung habe ich weder postalisch noch per E-Mail erhalten. Sie sind damit Ihrer gesetzlichen Pflicht nicht nachgekommen, mich über die Preiserhöhung zu unterrichten, § 41 Abs. 3 EnWG. Die Preiserhöhung ist daher mir gegenüber nicht wirksam geworden.

(Wenn nicht feststeht, ob Sie das Schreiben erhalten haben, nutzen Sie den folgenden Abschnitt; sonst löschen Sie bitte die folgenden beiden Absätze.)

Sollten Sie anderer Meinung sein, weisen Sie bitte nach, durch welche Mitteilung ich entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zur Preiserhöhung unterrichtet wurde.

Ich erkläre hiermit ausdrücklich, dass ich bis zum Nachweis des Zugangs der Preiserhöhung die Zahlungen nur unter dem Vorbehalt leiste, Zahlungen aufgrund überhöhter Preise zurückzufordern. Die Zahlung erfolgt insoweit ohne Anerkennung einer Rechtspflicht, allerdings mit rechtsverbindlicher Wirkung.

(Wenn feststeht, dass Sie das Schreiben nicht erhalten haben, nutzen Sie den folgenden Abschnitt; sonst löschen Sie bitte den folgenden Absatz und die Liste.)

Daher werde ich lediglich den Teilbetrag der *Jahresrechnung / Schlussrechnung (Unzutreffendes bitte streichen)* zahlen, der auf den Preisen vor der angeblichen Preiserhöhung beruht. Dieser Teilbetrag ergibt sich wie folgt:

1. Ihre Forderung auf der Grundlage der Preiserhöhung gemäß Rechnung in Höhe von *(Betrag eintragen)* Euro.
2. Das Entgelt für die von mir verbrauchte Energie zum gültigen Preis (Jahresverbrauch zum Preis von *(Betrag eintragen)* ct/kWh Arbeitspreis sowie *(Betrag eintragen)* Euro/Jahr Grundpreis).
3. Abzüglich darauf geleistete Abschlagszahlungen in Höhe von insgesamt *(Betrag eintragen)* Euro.
4. Die Differenz zwischen 2. und 3. ergibt den Betrag: *(Betrag eintragen)* Euro.

Bitte bestätigen Sie mir schriftlich den Zugang dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

*(Unterschrift)*

*Stand: Juli 2020*

## So verwenden Sie diesen Musterbrief

1. Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (Microsoft Word, Open Office, etc.).
2. Ergänzen Sie ihn mit Ihren Absenderangaben, der Anschrift des Unternehmens, an den der Musterbrief gehen soll, sowie mit den sonstigen erforderlichen Angaben und löschen Sie die kursiven Platzhalter.
3. Schicken Sie diesen Brief per Fax mit sogenanntem qualifizierten Sendebereich (der Statusbericht zeigt eine verkleinerte Ansicht der 1. Faxseite) oder per Post (Einwurfeinschreiben!) an den Energielieferanten.  
  
Bitte senden Sie den Brief nicht an die Verbraucherzentrale.